



Betreff:
Verkehrsprojekt 17 Deutsche Einheit - Ausbau der Wasserstraßen

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 01/SVV/0433

Erstellungsdatum 14.09.2001

Eingang 02: _____

Geschäftsbereich/FB: Bereich Verkehrsplanung

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

10.10.2001 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Gemäß dem Beschluss der StVV- Vorlage 01/0433 vom 06.06.01 hat der Oberbürgermeister am 25.07.01 an den Minister für Stadtentwicklung Wohnen und Verkehr, Hartmut Meyer und an die Leiterin der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Ost geschrieben und um Aufgabe des Projektes im Land Brandenburg gebeten.

Mit Schreiben vom 23.08.2001 antwortete der Minister wie folgt: Zitat aus dem Brief : " In Beantwortung Ihren Schreibens vom 25.07.2001 teile ich Ihnen mit, dass ich Ihrer Aufforderung zur Aufgabe des Projektes 17 Deutsche Einheit nicht Folge leisten kann.

Wie Sie wissen, wurde unter Federführung des damaligen MUNR in den Jahren 1995/96 ein Raumordnungsverfahren durchgeführt.

Im Ergebnis dessen ist festgestellt worden, dass bei Einhaltung bestimmter Maßgaben eine Übereinstimmung mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung hergestellt werden kann.

Zur Erfüllung der damals definierten Maßgaben finden laufend Abstimmungen zwischen den Behörden der Landesregierung und der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Ost statt. Bekräftigt wurde die

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

nein

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich I

Dezernat II

Geschäftsbereich III

Geschäftsbereich IV

